

S 12691 – Raum JK 26/101 – Fr. 14:00-18:00 (7 Termine) - (A&O)

Konfliktmanagement als Tätigkeitsfeld für Arbeits- und Organisationspsycholog/inn/en

Sprechstunde: Di 10:00 – 11:00 Uhr, Raum JK 26/320, T. 838 51365, uschraps@zedat.fu-berlin.de

Homepage ABO-Psychologie: www.fu-berlin.de/arbpsych/

Der Seminarordner steht in der EWI-Bereichsbibliothek (Handapparate)

Teilnahme-Bedingungen:

- Verbindliche und aktive Teilnahme
- Bereitschaft mehrere lange Texte Zuhause zu lesen
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen, bei Rollenspielen etc.

Voraussetzungen für einen Schein:

- Kurzbeiträge* (allein oder in Arbeitsgruppen)
- Aktive Mitarbeit in mehreren Arbeitsgruppen (Dokumentation der Mitarbeit)
- Schriftliche Ausarbeitung** eines Schwerpunktthemas

***Kurzbeiträge:**

Jede/r Teilnehmer/in sollte **mehrere Kurzbeiträge** vorbereiten und präsentieren, d.h. (1) sie/er bereitet sich im Rahmen eines Buches auf einen besonderen Aspekt intensiv vor (z.T. gemeinsam mit anderen), und sie/er (2) informiert sich/überlegt, ob es passende **Übungen** zu diesem Aspekt gibt und demonstriert sie im Seminar bzw. führt sie im Seminar mit anderen Kursteilnehmer/inne/n durch.

**** Schriftliche Ausarbeitung:**

Das Thema der schriftlichen Ausarbeitung **muss mit mir vorbesprochen werden**. Die schriftliche Ausarbeitung soll den üblichen Standards einer wissenschaftlichen Arbeit genügen. Vom Aufbau her sollte sie folgendem Muster folgen: Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Einleitung, Hauptteil, Fazit bzw. Diskussion der Ergebnisse, Literaturteil. Es sollen verschiedene Textquellen benutzt werden, und es soll sich bei der Ausarbeitung um einen zusammenhängenden Text handeln – und nicht nur um eine Stichwort- bzw. Thesensammlung. Der Umfang kann bei 4-6 Seiten liegen. Die Ausarbeitung kann auch mit mehreren gemeinsam verfasst werden. Die Ausarbeitung **muss spätestens vier Wochen nach Seminar-Ende bei mir vorliegen** (kann per E-mail zugeschickt werden, ebenso der Leistungsnachweis). Wer eine Benotung wünscht, merkt das entsprechend an.

Literatur

- Ewers, E., Hoff, E.-H. u.a. (2006). *Arbeit als Lebensinhalt. Neue Formen der Lebensgestaltung bei Beschäftigten im IT-Bereich*. Münster: Waxmann. (Kap. 9)
- Falk, G.; Heintel, P. & Krainz, E.E. (2005). *Handbuch Mediation und Konfliktmanagement*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (S. 177-219, 259-301, 371-381)
- Fisher, R. Ury, W. Patton, B.M. (2002). *Das Harvard-Konzept: Sachgerecht verhandeln – erfolgreich verhandeln*. Frankfurt/New York: Campus Verlag (Kap. II).
- Montada, L. & Kals, E. (2001). *Mediation. Lehrbuch für Psychologen und Juristen*. Weinheim: Psychologie Verlags Union (Kap. 6, 7, 8, 9).
- Redlich, A. & Elling, J.R. (2000). *Potential: Konflikte*. Hamburg: Windmühle.
- Redlich, A. (2004). *Konfliktmoderation. Handlungsstrategien für alle, die mit Gruppen arbeiten*. Hamburg: Windmühle, S. 21-190.

SEMINARPLAN S 12691

Termine	Referatsthemen	Literatur	Hausaufgabe für alle
04.05.2007	Formales - Einführung Moderation - Arbeitsaufträge 11.05. - <i>Erste Übungen</i>		Redlich (2004): - Kap 1,2,3 lesen - <i>Kurzbeiträge vorbereiten</i>
11.05.2007	Moderation I <u>Kurzbeiträge zu:</u> - Kap. 1-3 - <i>Übungen</i>	Redlich (2004)	Redlich & Elling (2004): - alles lesen - <i>Kurzbeiträge vorbereiten</i>
25.05.2007	Moderation II <u>Kurzbeiträge zu:</u> - 5 Phasen der Konfliktmoderation - Arbeit an <i>Fallbeispielen</i> - Feedback-Runde	Redlich & Elling (2000)	Hoff (2006): - alles lesen - Kurzbeitrag vorbereiten - <i>Referent/in bestimmen</i>
01.06.2007	Fortsetzung Moderation & reflexive Konfliktbewältigung: - Kurzbeitrag zu Hoff (2006) - Arbeit an <i>Fallbeispielen</i> zum Thema Work-Life-Balance - Feedback-Runde	Hoff (2006)	Montada & Kals (2001): - Kap. 6, 7, 8, 9 lesen - <i>Referenten für Kurzbeiträge bestimmen</i>
15.06.2007	Mediation I <u>Kurzbeiträge zu</u> - Emotionen - <i>Übungen</i> - Kreativität - <i>Übungen</i> - Phasen-Modell - <i>Fallbeispiel</i> - Erfolgskriterien - <i>Ausbildungswege</i>	Montada & Kals (2001)	Falk et al. (2005): - 3 Praxisbeispiele lesen - Konzept der reflexiven Qualifizierung lesen - <i>Referenten für Kurzbeiträge bestimmen</i>
22.06.2007	Mediation II <u>Kurzbeiträge zu</u> - Diagnoseinstrumente - Moderationstechnik - Fragen und Zuhören - Reflexion Expertinnengespräch mit Mediatorin Dipl.-Psych. Susanne Legler	Falk et al. (2005)	Fisher et al. (2002) : - Kap. II, Punkte 1-4 lesen - <i>Referenten für Kurzbeiträge bestimmen</i>
06.07.2007	Havard-Konzept <u>Kurzbeiträge zu</u> - Menschen u. Probleme ... - Interessen u. Positionen ... - Beiderseitiger Vorteil ... - Neutrale Beurteilung ... Abschluß-Diskussion/Evaluation	Fisher et al. (2002)	<i>Schöne Semesterferien!</i>